



Merkblatt ÜBERBETRIEBLICHE AUSBILDUNG DER ÄRZTEKAMMER BERLIN FÜR UMZUSCHULENDE MEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE

Die Überbetriebliche Ausbildung (ÜBA) ist integraler Bestandteil der Umschulung zur/zum Medizinischen Fachangestellten. Sie dient der Systematisierung und Intensivierung der beruflichen Grundausbildung und sichert eine einheitliche gute Umschulung.

Welche Inhalte haben die Lehrgangstage?

Die Inhalte richten sich nach der Verordnung über die Berufsausbildung zur / zum Medizinischen Fachangestellten vom 26. April 2006 und sind von der Ärztekammer Berlin wie folgt festgelegt:

Lehrgangstag 1	Lehrgangstag 2
<ul style="list-style-type: none">• Arbeitsschutz- und Unfallverhütung• Hygiene• Blutentnahme, Labor• Injektion/Infusion	<ul style="list-style-type: none">• Anamnese• Herz-Kreislauf- und Lungenerkrankungen• Blutdruckmessung• EKG-Ableitung• Lungenfunktionstest und Inhalation
Lehrgangstag 3	Lehrgangstag 4
<ul style="list-style-type: none">• Krebsvorsorge• Arzneimittelkunde• Verbandslehre• Wundversorgung• „Kleine Chirurgie“	<ul style="list-style-type: none">• Patientenberatung und Risikofaktoren• Allgemeine Gesundheitsvorsorge• Aufarbeitung praktischer Lehrinhalte der Lehrgangstage 1 bis 3
Lehrgangstag „Notfall“	
Notfälle: praktischer Kurs gemäß internationalen Standards für medizinisches Assistenzpersonal	

Von wem werden die Lehrgangstage durchgeführt?

Die Lehrgangstage werden im Auftrag der Ärztekammer Berlin von folgenden Anbietern durchgeführt:

Lehrgangstage 1 – 4	Lehrgangstag „Notfall“
D&B Dienstleistung und Bildung gGmbH Leunaer Str. 7, 12681 Berlin Tel.: 030 / 986 009 – 272 Ansprechpartnerin: Frau Nolde	Malteser Hilfsdienst gGmbH Alt-Lietzow 33, 10587 Berlin Tel.: 030 / 348 003 – 121 Ansprechpartnerin: Frau Filler

Wann finden die Lehrgangstage statt?

Die Lehrgangstage finden wochentags in der Zeit von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr statt, vorzugsweise in den Phasen der praktischen Umschulungszeit.

Zu welchem Umschulungszeitpunkt muss die Teilnahme erfolgen?

Lehrgangstage 1-4: Zwischen dem 6. und 20. Umschulungsmonat
Lehrgangstag „Notfall“: Zwischen dem 12. und 20. Umschulungsmonat

Bei Durchführung der Umschulung in Teilzeit, kann die Teilnahme bis zum 26. Umschulungsmonat erfolgen.

Wie erfolgt die Terminvereinbarung?

Teilnehmenden einer Trägerumschulung werden die Termine durch den Umschulungsträger mitgeteilt.

Teilnehmende einer betrieblichen Umschulung werden gebeten, zur Terminvereinbarung Kontakt mit den Anbietern der ÜBA aufzunehmen.

Besteht Teilnahmepflicht?

Ja. Umzuschulende sind verpflichtet, im Verlaufe ihrer Umschulungszeit an allen Lehrgangstagen teilzunehmen. Die Verpflichtung schließt die Teilnahme an notwendigen praktischen Übungen ein. Die Umschulungszeit ist insbesondere nicht zurückgelegt, wenn zum Zeitpunkt der Anmeldung zur Abschlussprüfung nicht alle Lehrgangstage absolviert sind. Eine Zulassung zur Abschlussprüfung kann dann nicht erfolgen.

Müssen Umzuschulende für die Teilnahme freigestellt werden?

Ja. Umschulende sind verpflichtet, ihre Umzuschulenden für die Teilnahme an den Lehrgangstagen von anderen Umschulungsverpflichtungen freizustellen.

Was passiert bei Verspätungen?

Pünktliches Erscheinen am Lehrgangstag ist zwingend. Bei Verspätung werden die Umzuschulenden in die Umschulungsstätte zurückgeschickt.

Was passiert bei Krankheit?

Sollten Umzuschulende zum geladenen Termin verhindert sein, ist dies den Anbietern rechtzeitig vor Beginn des Lehrgangstages schriftlich mitzuteilen.

Wer zahlt die Teilnahmegebühr?

Die Umzuschulenden tragen die Gebühren für die Teilnahme an den Lehrgangstagen. Die Höhe der Gebühren richtet sich nach der Gebührenordnung der Ärztekammer Berlin in der jeweils gültigen Fassung (ab dem 01.01.2020: 70,00 € pro Lehrgangstag).

Wo ist die ÜBA geregelt?

Rechtliche Grundlagen sind die Prüfungsordnung (§ 7 Absatz 5) sowie die „Regelungen der Ärztekammer Berlin zur Teilnahme an den Lehrgangstagen der ÜBA“.

Weitere Informationen	
Ärztekammer Berlin Abteilung 3 – Schwerpunkt Berufsbildung Friedrichstraße 16, 10969 Berlin	Tel. 030 / 40 80 6 – 26 26, Fax – 26 99 medf@aekb.de www.aerztekammer-berlin.de